

# Verschleiß Feststellbremse

## Beitrag von „Bildergarten“ vom 5. Februar 2013 um 12:38

Hallo zusammen

Ich hatte meinen Touareg jetzt zur 60tausender Inspektion und da wurden die Beläge der Feststellbremse gewechselt (160€).

Auf meine Frage, warum diese verschleifen (ich nutze die Feststellbremse garnicht), wurde mir gesagt, dass die Feststellbremse bei jedem Bremsvorgang unterstützend mitbremst.

Da ich mir das nicht vorstellen kann, frage ich jetzt einmal hier: Was haltet ihr davon?

Vielen Dank im Vorraus

Maximilian

---

## Beitrag von „SOA“ vom 6. Februar 2013 um 13:42

Das ist nicht richtig. Die Feststellbremse verfügt über eigene Beläge, die überhaupt nichts mit der Betriebsbremse zu tun haben und ganz sicher nicht von Zauberhand betätigt werden.

Die Beläge an Sich verschleifen in der Regel auch nicht, es sei denn sie verhärten mit der Zeit. Was hingegen häufiger passiert, insbesondere wenn die Feststellbremse nie benutzt wird, ist, dass der Betätigungsmechanismus schwergängig wird und gewartet oder gewechselt werden muss.

---

## Beitrag von „curio“ vom 6. Februar 2013 um 16:07

Lass dir doch einfach die ausgebauten Teile zeigen. Gute Werkstätten machen das!

Viel Erfolg

Achim

---

## Beitrag von „cruiser59“ vom 6. Februar 2013 um 16:33

Veilleicht darf ich hier mal eine Frage stellen. Wenn die Autohold - Funktion genutzt wird, dann wird das Fahrzeug nach dem Stillstand gehalten und rollt auch am Berg nicht zurück. Wird dazu die Betriebsbremse oder die Feststellbremse genutzt?

---

### **Beitrag von „coala“ vom 6. Februar 2013 um 17:16**

#### Zitat von cruiser59

[...] Wenn die Autohold - Funktion genutzt wird, dann wird das Fahrzeug nach dem Stillstand gehalten und rollt auch am Berg nicht zurück. Wird dazu die Betriebsbremse oder die Feststellbremse genutzt?

Servus,

da musst du differenzieren zwischen Auto Hold (das Knöpfchen in der Mittelkonsole) und dem Berganfahrassistenten, welcher immer aktiv ist.

Bei Auto Hold wird zuerst der Bremsdruck der normalen Betriebsbremse "eingefroren". Beginnt das Fahrzeug dennoch zu rollen, wird einmalig automatisch Bremsdruck aufgebaut. Nach spätestens drei Minuten wird die Aufgabe der Bremsung an die elektrische Parkbremse übergeben um eine Überhitzung der Ventilsolenoiden im ESP-Steuergerät zu verhindern.

Bei Hill Hold (Berganfahrassistent) ist der Vorgang identisch, aber nur, wenn die Automatikgetriebeöltemperatur  $< +10^{\circ}$  beträgt. Bei über  $+10^{\circ}$  übernimmt diese Aufgabe hingegen das Automatikgetriebe intern über einen selbstsperrenden Freilauf.

Grüße  
Robert

---

### **Beitrag von „cruiser59“ vom 6. Februar 2013 um 18:24**

Schönen Dank Robert für die ausführliche Erklärung.

---

### **Beitrag von „Tom T“ vom 7. Februar 2013 um 18:28**

[Zitat von curio](#)

Lass dir doch einfach die ausgebauten Teile zeigen. Gute Werkstätten machen das!

Viel Erfolg

Achim

man weiß dann halt leider in der Regel nicht, ob es wirklich die Teile aus dem eigenen Fahrzeug sind. Ich behaupte mal, wenn eine Werkstatt gerne unnötig Teile austauscht, hat sie für solche Fälle auch passende verschlissene Demo-Teile auf Lager 😊

Grüße

Thomas